

Zeitschrift: Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung
SES

Band: - (1993)

Heft: 2

Rubrik: SES intern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SES-Jahresbericht 1992/93

Die fachliche Arbeit der SES (Energiestadt u. a.) wird professioneller. Der Energiefrieden scheidet an der Atompolitik des Bundesrates. Die SES-Finzen leiden unter der Rezession, können jedoch dank Sonderanstrengungen der Mitglieder und SpenderInnen aufgefangen werden. Und die gut vorbereitete Ablösung von Conrad Brunner und Ursula Mauch wird vollzogen.

Medienmitteilungen

- 23. 1. 92: Energienutzungsverordnung ungenügend
- 30. 1. 92: Deutscher Professor deckt neue Risiken des AKW Mühleberg auf
- 14. 4. 92: Beznau 2: bedenklicher sind nur die alten russischen Reaktoren! (mit Aktion Beznau Stilllegen und Greenpeace)
- 22. 4. 92: CO₂-Lenkungsabgabe auf Treibstoffe nicht fallenlassen!
- 16. 6. 92: Leistungserhöhung im AKW Gösgen widerspricht Volksentscheid
- 8. 7. 92: Jodtabletten-Verordnung: Stromrisiko-Kosten auf Steuerzahler überwälzt!
- 8. 9. 92: SES sagt Nein zu dieser Neat
- 9. 11. 92: SES: keine Parole zum EWR
- 25. 11. 92: Nachfolge im Präsidium der SES
- 14. 12. 92: Mühleberg-Entscheid des Bundesrates: Winterkälte
- 17. 2. 93: Atomgesetzrevision: Pferd am Schwanz aufgezäumt!
- 30. 3. 93: Ogi verweigert Gespräch mit den Umweltorganisationen

Medienkonferenzen

- 30. 1. 92: AKW Mühleberg wirft Fragen von nationaler Bedeutung auf (mit Prof. Jochen Benecke)
- 4. 5. 92: Nukleare Kolonisierung in Osteuropa (mit Contratom)
- 12. 5. 92: Im Ausland legt man Typen wie Beznau still (mit Greenpeace, Chr. Küppers)
- 18. 8. 92: Zentrales Zwischenlager und Behandlungsanlage für Atommüll in Würenlingen: 2. Einspracherunde
- 25. 11. 92: AKW Mühleberg: Bundesrat gefährdet das Aktionsprogramm "Energie 2000"
- 15. 12. 92: Leistungserhöhung AKW Leibstadt: 26 Organisationen erheben Einsprache
- 1. 4. 93: Energiepolitisches Konzept der Umweltorganisationen (mit 18 Organisationen)
- 3. 5. 93 Energiepolitisches Gespräch mit BP Ogi (mit 18 Organisationen)

Einsprachen

- 4. 92: Unbefristete Betriebsbewilligung AKW Beznau II
- 8. 92: Zentrales Zwischenlager ZZL Würenlingen
- 12. 92: Leistungserhöhung AKW Leibstadt

Energiestadt

- 31. 1. 92: Erfahrungsaustausch-Tagung Münsingen: Tarife
- 26. 6. 92: Erfa-Tagung Luzern: Energiedienstleistungen
- 30. 10. 92: Erfa-Tagung Birsfelden: Kommunale Energiewirtschaft
- 12. 3. 93: Erfa-Tagung Frauenfeld: Kommunale Energieplanung
- Aufbau des Themas Verkehr in Zusammenarbeit mit E 2000-Aktionsgruppe Treibstoffe

Energie 2000

- Mitarbeit in den Aktionsgruppen Elektrizität, Brennstoffe, Treibstoffe und Regenerierbare Energien
- Mitgestaltung und Mitarbeit in der Konfliktlösungsgruppe Radioaktive Abfälle KORA (Thomas Flüeler als beauftragter Fachmann) bis zu unserem Rückzug aus den Atomthemen nach den 14. 12. 92
- Konfliktlösungsgruppen Wasserkraft KOWA und Übertragungsleitungen KGÜ: Aufbau einer Begleitgruppe innerhalb der Umweltorganisationen und Teilnahme an ersten Sitzungen

Zusammenarbeit

mit den Umweltorganisationen

- Europa-Koordination (Geschäftsführer plus Koordinatorin Theresa Herzog)
- Kontaktstelle Umwelt KSU (Geschäftsführer plus Ruedi Strahm als "Antenne in Bern")
- "Gartenlaube" (Koordination zu Energie-Themen, Ebene Geschäftsführer/Sachbearbeiter)
- Coordination Romande Sortir du Nucléaire
- Nach dem 14. 12. 92 (Mühleberg-Entscheid) Bildung einer neuen schweizerischen Antiatom-Koalition

Energie-Initiativen

- 1992 Entwicklung einer Solar- und einer Energie-Umwelt-Initiative in einem kleinen Kreis, ausgehend von NWA und SSES
- 1993 Einbezug von Organisationen, Politikern und Parteien zwecks Bildung einer Lancierungs-Organisation

Mitarbeit/Teilnahme

- Hintergrundarbeit (Produktionseinbusse) für Gewässerschutz-Abstimmung
- 1. 2. 92: Seminar Oeko-Steuern für Umwelt-Vorstände
- 27. 6. 92: Seminar EWR/EG für Umwelt-Vorstände
- 19./20. 3. 92 Klausur mit KSA: Sicherheitskriterien für Atommüll
- 9. - 11. 9. 92: Nagra-Reise zu SMA-Endlagern in F, S und SF

Weitere Aktivitäten

- 5. 92 Vorstellungen zum neuen Energiegesetz an BEW
- Parlamentariertreffen zu aktuellen Themen (mit NFS, SBN, SGU, WWF)
- Brief an Parlamentarier betr. Osteuropa-Kredite

Intern

- 20. 2. 92: SES-Skitour Brisen
- 23. 5. 92: Jahresversammlung zum Thema Strom-Europa
- 13. 6. 92 Ausschuss-Klausur: Arbeitsschwerpunkte der SES
- Erstellung Pflichtenhefte und Geschäftsreglement für das SES-Sekretariat
- Präsidium: Nachfolge-Suche für Conrad Brunner und Ursula Mauch. Wir sind glücklich über die Zusagen von Rosmatie Bär und Heini Glauser
- 8. 92 - 4. 93 Praktikant Peter Lehmann (ETH UW Naturwissenschaften) lernt und hilft viel im Sekretariat. Merci!
- Personalkürzung um 0,3 Stellen auf 1. 2. 93 als Reaktion auf Spendenschwund. Die Arbeit geht umso motivierter weiter!

Sekretariat

Inge Tschernitschegg
Karl Wellinger (Geschäftsführer)
Gerhard Girschweiler (Redaktor)

Ausschuss

Rosmarie Bär (Präsidentin)
Heini Glauser (Vizepräsident)
Karl Wellinger
Inge Tschernitschegg
Gerhard Girschweiler
Robert Horbaty
Thomas Flüeler
Matthias Gallati
Gabriele Petri
Leo Scherrer
Lydia Trüb
Mathias Rotach
Martin Bäumle

SES Erfolgsrechnung 1992 für Stiftungsrat 21. 4. 1993

Aufwand	Budget 91	Abschl. 91	Budget 92	Abschl. 92	Budget 93
Personalkosten	160'000	155'355	180'000	162'798	152'000
Miete/Strom	16'000	13'175	18'000	16'752	17'000
Betriebskosten	35'000	35'402	35'000	35'959	37'000
E + U	30'000	40'227	40'000	34'009	30'000
Öff.Arb. + Werbung	28'000	27'889	28'000	91'635	5'000
Besondere Projekte (Jahresversamml.)	3'000	2'183	3'000	2'863	3'000
Abschreibungen	1'000	2'878	3'000	3'730	3'000
Total Aufwand	273'000	277'109	307'000	347'746	255'000
Ertrag					
Mitgl.Beiträge	180'000	176'095	200'000	170'354	170'000
Spenden allg	66'000	72'614	80'000	164'424	30'000
Sp. zweckgebunden					30'000
Ertrag Verlag	9'000	11'345	5'000	4'922	3'000
Energiestadt, E2000		7'000	7'000	7'645	10'000
Andere Erträge	3'000	6'502	3'000	9'847	2'000
Total Ertrag	258'000	273'556	295'000	357'192	245'000
Gewinn / Verlust	V 15'000	V 3'551	V 12'000	G 9'446	V 10'000

Mutationen Stiftungsrat**Austritte:**

Theo Ginsburg
Paul Günter
Frank Klötzli
Guolf Juvalta
Leo Keller

Neuwahlen:

Heidi Portmann
Martin Bäumle
Rosmarie Bär

1) Übrige Projekte: Sep Budget, a.o. Rechnung

A.o. Budget: Projekte

(Ziel: doppelt so hoch wie der Allgemeinanteil)

60'000

Revisorenbericht

Am 10. Mai 1993 habe ich die Jahresrechnung 1992 der SES geprüft und gebe Ihnen aufgrund der mit zur Verfügung gestellten Unterlagen folgenden Revisionsbericht ab:

Ich habe festgestellt, dass

- die Bilanz und Erfolgsrechnung mit den Büchern übereinstimmen
- die Bücher ordnungsgemäss geführt sind
- die Vermögenswerte durch entsprechende Nachweise belegt sind
- die Darstellung der Vermögenslage und der Erfolgsrechnung korrekt ist.

Aufgrund meiner Prüfung beantrage ich der Generalversammlung Ihrer Stiftung, die vorliegende Jahresrechnung 1992 mit einem Gewinnsaldo von Fr. 9'446.15 zu genehmigen.

Die Revisorin

Demeter-Treuhand

Jolanda Keller-Meile

BILANZ SES 1992

	Aktiven	Passiven
Kasse	78,75	
PC 80-3230-3	49'237,22	
Kontokorrent GZB.6	7'458,32	
Anlagekonto GZB.5	204,60	
Festgeldkonto GZB.0	0,00	
VST-Guthaben	371,90	
Debitoren	3'227,50	
Trans. Aktiven	8'247,95	
Kautions Büromiete	4'000,00	
Büromaschinen	6'600,00	
Mobilier	1,00	
Materiallager	2'100,00	
Kreditoren		33'219,75
Darlehen		5'000,00
Trans. Passiven		19'310,00
Rückstellungen		8'000,00
Eigenkapital		6'551,34
Total	81'527,24	72'081,09
Gewinn		9'446,15
	81'527,24	81'527,24

S

SES



Schweizerische
Energie-Stiftung
Sihlquai 67
8005 Zürich
Tel 01/271 54 64
Fax 01/273 03 69
PC 80-3230-3

Nehmen Sie die
ENERGIE
Politik in die Hand

***Umweltfreundliche Energie
braucht eine politische Lobby.
Denn AKW sind zu riskant.
Die SES macht Druck.***

AZB 8005 Zürich
Adressberichtigung nach A1 Nr. 552 melden

G 3

Schweiz. Sozialarchiv
Abteilung Periodica
Stadelhoferstrasse 12
8001 Zürich

SES, Sihlquai 67, 8005 Zürich, Tel 01/271'54'64

Werden Sie Mitglied.

SENDEN Sie mir Informationen über die SES

Name: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Unterschrift: _____